

SPD-Fraktion
FDP-Fraktion
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
im Rat der Gemeinde Welper

Welper, 22.02.12

Herrn
Bürgermeister Ingo Teimann
Am Markt 4
59514 Welper

Verfahren zum Haushaltssanierungsplan

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Teimann,

in der Sitzung des Hauptausschusses am 15.02.12 gaben Sie zur Kenntnis, dass Sie zur Erarbeitung des Haushaltssanierungsplanes eine Lenkungsgruppe unter Einbeziehung der Fraktionen und der Gemeindeprüfungsanstalt eingerichtet haben. Weiter teilten Sie mit, den Haushaltssanierungsplan erst am 20. Juni im Hauptausschuss einbringen zu wollen. Bereits eine Woche später soll dann der Rat den Plan verabschieden.

Durch Ihre Mitteilung ist bei uns der Eindruck entstanden, dass Sie kein Bürgermeister- bzw. Verwaltungskonzept für den Haushaltssanierungsplan erarbeiten und vorstellen wollen. Außerdem befürchten wir, dass Sie die Öffentlichkeit im Juni vor vollendete Tatsachen stellen wollen.

Falls wir mit unserem Eindruck und unserer Befürchtung richtig lägen, erklären wir hiermit, dass wir das nicht akzeptierten.

1.

In der schwierigen Situation, in der sich die Gemeinde Welper derzeit befindet, brauchen wir einen Bürgermeister, der voran geht, und keinen, der kneift. Wir erwarten von Ihnen zeitnah die Vorlage eines Entwurfs für den Haushaltssanierungsplan. Das ist schlicht Ihre Aufgabe und die der Verwaltung!

Erforderlich sind mindestens grob gerechnete Zahlen. Einsparungen, die an anderer Stelle zu Mehrausgaben führen können, sollen in dieser Komplexität dargestellt werden. Empfehlungen der Gemeindeprüfungsanstalt sollten schon einfließen. Im Anschluss daran sollte Ihr Entwurf im Rahmen von Bürgermeisterrunden bzw. interfraktionellen Gesprächen erörtert und versucht werden, Einzelfragen zu klären. Einer Lenkungsgruppe, wie von Ihnen vorgesehen, bedarf es nicht.

2.

Bei der Aufstellung eines Haushaltssanierungsplanes handelt es sich um weitreichende politische Fragen, die unbedingt eine Einbeziehung der Öffentlichkeit erfordern. Die Öffentlichkeit ist systematisch zum Diskurs einzuladen. Ihr Entwurf sollte daher zeitgleich der Politik und der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Wir werden daher in der Ratssitzung am 29.02.12 beantragen, dass der TOP „Verfahren zum Haushaltssanierungsplan“ wegen seiner Dringlichkeit als zusätzlicher Punkt in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Zur Sache wollen wir beantragen, dass für Mittwoch, den 28. März 2012 eine außerordentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses einberufen wird, in der Sie Ihren Entwurf für das Haushaltssanierungskonzept öffentlich vorstellen.

Nochmal: Wir erwarten von Ihnen, dass Sie mutig voranschreiten. Die Aufgabe der Politik besteht dann darin, notfalls unbequeme Entscheidungen zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen,

für die Fraktionen

Klaus Theo Rohe

Wilhelm Reinecke

Bernhard Weber